

Thalheimer in Moskau

Die deutschen Regisseure Michael Thalheimer und Peter Stein haben in Moskau den Theaterpreis »Solotaja Maska« (Goldene Maske) erhalten. Thalheimer bekam die Ehrung für die beste ausländische Inszenierung bereits zum zweiten Mal, diesmal für Molières »Tartuffe«. Im Stanislawski-Musiktheater nannte er das vor mehr als 300 Jahren von der Zensur verbotene Stück weiterhin aktuell: »Es ist wunderbar, sich heute daran zu erinnern, dass Freiheit ein Grundrecht des Theaters ist«. Der Regisseur der Berliner Schaubühne spielte damit auf die kürzlich erfolgte Absetzung einer »Tannhäuser«-Inszenierung an der Oper in Nowosibirsk wegen Gotteslästerung an. Vor zehn Jahren hatte Thalheimer eine »Goldene Maske« für »Emilia Galotti« erhalten. Peter Stein, der zuletzt Verdis Oper »Aida« in Moskau inszenierte, wurde für seinen Beitrag zur Entwicklung der Theaterkunst in Russland geehrt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/259771.thalheimer-in-moskau.html>